

Die neue AGVO

Die neue Kursstufe

Gliederung

1. Allgemeine Informationen
2. Kurswahl
3. Abiturprüfung
4. Einzelnes

Gliederung

- 1. Allgemeine Informationen**
2. Kurswahl
3. Abiturprüfung
4. Einzelnes
5. Fachspezifisches

Allgemeine Struktur

- Kursstufe = Einheit aus vier Halbjahren
 - Jahrgangsstufe 1
 - Jahrgangsstufe 2
- Kurs = Fachunterricht über die Dauer eines Halbjahres
- Zeugnis jedes Halbjahr mit Punkten von 0 bis 15 für jeden Kurs
 - 0 Punkte: Kurs gilt als nicht besucht
 - < 5 Punkte: Unterbepunkteter Kurs (Unterkurs)

Gliederung

1. Allgemeine Informationen
- 2. Kurswahl**
3. Abiturprüfung
4. Einzelnes

Belegpflicht: Fächer

Mindestens 42 Kurse müssen belegt werden!
Jeweils vier Kurse in folgenden zehn Fächern:

- Deutsch
- Mathematik
- Fremdsprache
- Naturwissenschaft
- **2. Fremdsprache oder 2. Naturwissenschaft**
- Bildende Kunst oder Musik
- Geschichte
- Geographie/Gemeinschaftskunde
- Religion oder Ethik
- Sport | bei Befreiung: Ersatzkurse (nicht: Seminarkurs)

Das Kursangebot

Arten von Kursen

- Kurse in den Leistungsfächern
- Kurse in den Basisfächern des Pflichtbereichs
- Kurse in den Basisfächern des Wahlbereichs
- Seminarkurs

Keine „Kurse“

- Arbeitsgemeinschaften (keine Noten)

Leistungsfächer: Rahmenbedingungen

Drei fünfstündige Leistungsfächer des Pflichtbereichs müssen vier Halbjahre besucht werden.

- Anzahl Klassenarbeiten: $2 + 2 + 2 + 1$
Ausnahme: Sport
- Abiturprüfung: in jedem Fall schriftlich
ggf. zusätzlich mündlich
- **Erhöhte Anforderungen** gegenüber Basisfach
- **Mehr Inhalte** als im Basisfach

Leistungsfächer: Gesichtspunkte für Wahl

- **Begabung, Neigung, Interesse**
- **nicht:** taktische Gründe zur Vermeidung einer mündlichen Prüfung
- **denn sonst:**
 - viel Unterricht in unliebsamem Fach
 - wesentlich höherer Anspruch
 - realistische Gefahr des Nichtbestehens (s. u. Mindestqualifikation)

Basisfächer: Rahmenbedingungen

- Anforderungsniveau: grundlegend
- Wochenstunden: D, M, FS, NW: 3
übrige Fächer: 2
- Anzahl Klassenarbeiten: $1 + 1 + 1 + 1$
Ausnahme: Sport
- Abiturprüfung: in keinem Fall schriftlich
D und M: in jedem Fall mündlich

Belegpflicht: Basisfächer

Sofern nicht als Leistungsfach gewählt müssen jeweils vier Kurse in den folgenden Basisfächern gewählt werden:

- Deutsch
- Mathematik
- Fremdsprache
- Naturwissenschaft
- **2. Fremdsprache oder 2. Naturwissenschaft**
- Bildende Kunst oder Musik
- Geschichte
- Geographie/Gemeinschaftskunde
- Religion oder Ethik
- Sport | bei Befreiung: Ersatzkurse (nicht: Seminarkurs)

Belegpflicht: Basisfächer

Gemeinschaftskunde wird als Basisfach nur im 1. und 4. Halbjahr angeboten.

Geographie wird als Basisfach nur im 2. und 3. Halbjahr angeboten.

Geographie/Gemeinschaftskunde als Basisfach in der mündlichen Prüfung nur als Kombination möglich.

Mindestens 30 Kurse in den Basisfächern müssen besucht werden.

Basisfächer im Wahlbereich

Jeweils vier Kurse belegbar und damit als mündliches Prüfungsfach wählbar:

- Vertiefungskurs Mathematik
- Literatur und Theater

Nicht als mündliches Prüfungsfach wählbar:

- Psychologie (2 Halbjahre belegbar)
- Informatik (4 Halbjahre belegbar)

mögliche Leistungsfächer

Deutsch



Fremdsprachen

Englisch, Latein,
Spanisch, Französisch



Mathematik



Naturwissenschaften

Biologie, Chemie, Physik



Gesellschaftswissenschaften

Geographie

Geschichte

Gemeinschaftskunde



Sonstige Fächer

Bildende Kunst

Musik

Sport



Drei Leistungsfächer: Kombinationen

Die Regeln für die Wahl der Leistungsfächer

Regel 1: Mindestens zwei verschiedene bunte Farben



Regel 2: Mindestens eine Deutschlandfarbe



Kombination der Leistungsfächer



Nicht erlaubt, da
nicht bunt genug



Nicht erlaubt, da
keine
Deutschlandfarbe



Erlaubt, da bunt genug
und Deutschlandfarbe

Die neue AGVO

Kombination der Leistungsfächer



Was passt?



Die neue AGVO

Kombination der Leistungsfächer

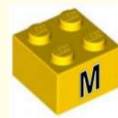


Bunt genug, aber keine
Deutschlandfarbe



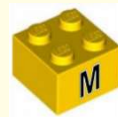
Die neue AGVO

Kombination der Leistungsfächer



Die neue AGVO

Kombination der Leistungsfächer

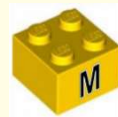


Was passt?



Die neue AGVO

Kombination der Leistungsfächer

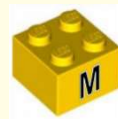
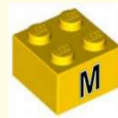


Deutschlandfarbe, aber
nicht bunt genug



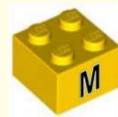
Die neue AGVO

Kombination der Leistungsfächer



Die neue AGVO

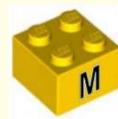
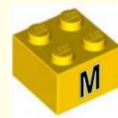
Kombination der Leistungsfächer



Was passt?

Die neue AGVO

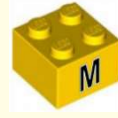
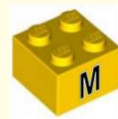
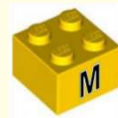
Kombination der Leistungsfächer



Nicht bunt genug und
keine Deutschlandfarbe

Die neue AGVO

Kombination der Leistungsfächer



Kombination der Leistungsfächer

Leistungsfach 1:



Leistungsfach 2:



Wer Deutsch und Mathematik als Leistungsfach wählt,
hat freie Auswahl für das dritte Leistungsfach:

Leistungsfach 3:



oder



oder



oder



Kombination der Leistungsfächer

Wer weder Deutsch noch Mathematik als Leistungsfach wählt, braucht noch eine Deutschlandfarbe, also und zwei verschiedene bunte Farben, also
Es bleibt nur die Kombination



oder



Leistungsfach 1:



Leistungsfach 2:



Leistungsfach 3:



Kombination der Leistungsfächer

Wer entweder Deutsch oder Mathematik als Leistungsfach wählt, braucht auf jeden Fall noch eine bunte Farbe als Leistungsfach.

Für das dritte Leistungsfach hat man dann die freie Wahl:

Leistungsfach 1:



oder



Leistungsfach 2:



oder



Leistungsfach 3:



oder



oder

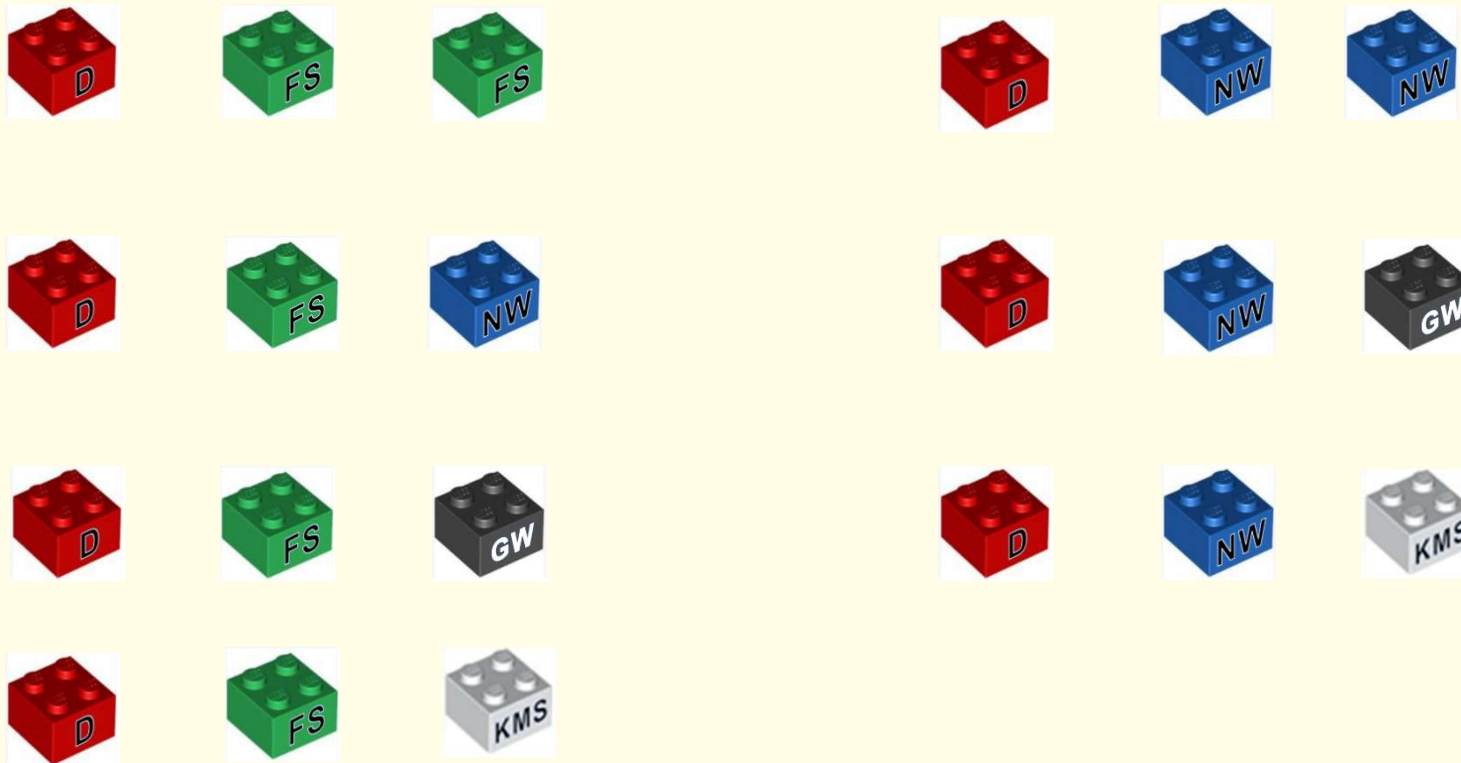


oder



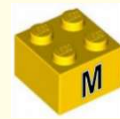
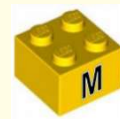
Kombination der Leistungsfächer

Es gibt also die folgenden Kombinationen mit nur Deutsch:



Kombination der Leistungsfächer

Es gibt also die folgenden Kombinationen mit nur Mathematik:



Belegpflicht: Fächer

Jeweils vier Kurse in folgenden zehn Fächern:

- Deutsch
- Mathematik
- Fremdsprache
- Naturwissenschaft
- **2. Fremdsprache oder 2. Naturwissenschaft**
- Bildende Kunst oder Musik
- Geschichte
- Geographie/Gemeinschaftskunde
- Religion oder Ethik
- Sport | bei Befreiung: Ersatzkurse (nicht: Seminarkurs)

Belegpflicht: Kurs- und Stundenzahl

Mindestens 42 Kurse

- **genau 12** Kurse in den drei Leistungsfächern
- **mindestens 30** Kurse in Basisfächern
(ohne Seminarkurs)

Zu beachten

- bei „minimalistischer“ Wahl zunächst nur 40 Kurse
→ Pflicht zur Belegung zweier weiterer Kurse
- 42 Kurse führen auf mindestens 32 Wochenstunden

Musterbeispiel 1

Leistungsfächer

Deutsch

Mathematik

Sport

Basisfächer

Englisch

Geschichte

Bildende Kunst

Geographie

Gemeinschaftskunde

Religion

Physik

Biologie

Musterbeispiel 1

Leistungsfächer

Deutsch (4)

Mathematik (4)

Sport (4)

Basisfächer

Englisch (4)

Geschichte (4)

Bildende Kunst (4)

Geographie (2)

Gemeinschaftskunde (2)

Religion (4)

Physik (4)

Biologie (4)

SUMME = 40

Musterbeispiel 1

Leistungsfächer

Deutsch (4)

Mathematik (4)

Sport (4)

Basisfächer

Englisch (4)

Geschichte (4)

Bildende Kunst (4)

Geographie (2)

Gemeinschaftskunde (2)

Religion (4)

Physik (4)

Biologie (4)

Psychologie (2)

SUMME = 42

Musterbeispiel 1

Leistungsfächer

Deutsch

Mathematik

Sport

Basisfächer

Englisch

Geschichte

Bildende Kunst

Geographie

Gemeinschaftskunde

Religion

Physik

Biologie

Psychologie

Musterbeispiel 2

Leistungsfächer

Deutsch

Französisch

Geschichte

Basisfächer

Musik

Geographie

Gemeinschaftskunde

Ethik

Mathematik

Biologie

Chemie

Sport

Musterbeispiel 2

Leistungsfächer

Deutsch (4)

Französisch (4)

Geschichte (4)

Basisfächer

Musik (4)

Geographie (2)

Gemeinschaftskunde (2)

Ethik (4)

Mathematik (4)

Biologie (4)

Chemie (4)

Sport (4)

SUMME = 40

Musterbeispiel 2

Leistungsfächer

Deutsch (4)

Französisch (4)

Geschichte (4)

Basisfächer

Musik (4)

Geographie (2)

Gemeinschaftsk. (2)

Ethik (4)

Mathematik (4)

Biologie (4)

Chemie (4)

Sport (4)

Informatik (2)

SUMME = 42

Musterbeispiel 3

Leistungsfächer

Deutsch

Französisch

Geographie

Basisfächer

Musik

Geschichte

Gemeinschaftskunde

Ethik

Mathematik

Biologie

Chemie

Sport

Musterbeispiel 3

Leistungsfächer

Deutsch (4)

Französisch (4)

Geographie (4)

Basisfächer

Musik (4)

Geschichte (4)

Gemeinschaftskunde (2)

Ethik (4)

Mathematik (4)

Biologie (4)

Chemie (4)

Sport (4)

SUMME = 42

Gesamtqualifikation: Block 1

- Anrechnung von **genau 40** Kursergebnissen
 - darunter alle anrechnungspflichtigen Kurse
 - darunter ggf. nach Wahl eine BLL in doppelter Wertung, d. h. im Umfang zweier Kurse
- **Doppelgewichtung** der acht Kurse aus zwei Leistungsfächern, also **genau 48 Wertungen**
- Berechnung nach der Formel
$$\frac{\text{Punktsumme} \times 40}{48}$$

Anrechnungspflicht

- Mindestens 30 Kurse:
 - 4 Deutsch
 - 4 Mathematik
 - 4 Fremdsprache
 - 4 Naturwissenschaft
 - 4 zweite Fremdsprache oder zweite Naturwissenschaft**
 - 2 Bildende Kunst oder Musik
 - 4 Geschichte
 - 4 Geographie/Gemeinschaftskunde
- Ggf. zusätzlich die Kurse der Prüfungsfächer

Mindestqualifikation

Block 1

- kein belegpflichtiger Kurs mit 0 NP
- höchstens acht Kurse unterpunktet und **darunter höchstens drei Kurse in Leistungsfächern**
- insgesamt mindestens 200 Punkte

Gliederung

1. Allgemeine Informationen
2. Kurswahl
- 3. Abiturprüfung**
4. Einzelnes

Abiturprüfung

Schriftliche Prüfungsfächer

- sind die drei Leistungsfächer
 - moderne FS: einschließlich Kommunikationsprüfung
 - BK, Mus, SP: einschließlich fachpraktischer Prüfung
- ggf. zusätzliche mündliche Prüfungen
(bei 0 NP in schriftlicher Prüfung: obligatorisch)

Abiturprüfung

Mündliche Prüfungsfächer

- **zwei** Basisfächer
- auch Fach des Wahlbereichs möglich (s. o.)
- BLL kann mündliche Prüfung ersetzen
(aber nicht D oder M)
- Geo/Gk: nur als „**Kombinationsprüfung**“

Prüfungsfächer: Kombinationen

Regeln für die Wahl der Prüfungsfächer

Regel 3: Die Deutschlandfarben müssen komplett sein.



Zu beachten

- Weder FS noch NW muss Prüfungsfach sein

Prüfungsfächer: Kombinationen

Wer sowohl Deutsch als auch Mathematik nicht als Leistungsfach gewählt, hat bei den mündlichen Prüfungsfächern keine Wahl mehr:

Leistungsfach:

Leistungsfach:

Leistungsfach: Gesellschaftswissenschaften



mündliches Prüfungsfach: Deutsch



mündliches Prüfungsfach: Mathematik



Prüfungsfächer: Kombinationen

Wer nur eines der Fächer Deutsch oder Mathematik als Leistungsfach gewählt hat, muss das andere als mündliches Prüfungsfach wählen:

Leistungsfach: Deutsch

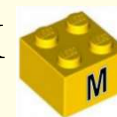


Leistungsfach:



Leistungsfach:

mündliches Prüfungsfach: Mathematik



mündliches Prüfungsfach:

Prüfungsfächer: Kombinationen

Wer nur eines der Fächer Deutsch oder Mathematik als Leistungsfach gewählt, muss das andere als mündliches Prüfungsfach wählen:

Leistungsfach: Mathematik



Leistungsfach:



Leistungsfach:

mündliches Prüfungsfach: Deutsch



mündliches Prüfungsfach:

Prüfungsfächer: Kombinationen

Wer sowohl Deutsch als auch Mathematik als Leistungsfach gewählt, hat viele Freiheiten bei der

Wahl der mündlichen Prüfungsfächer:

Leistungsfach: Deutsch



Leistungsfach: Mathematik



Leistungsfach:

mündliches Prüfungsfach:

mündliches Prüfungsfach:



Prüfungsfächer: Kombinationen

Wer sowohl Deutsch als auch Mathematik als Leistungsfach gewählt, hat viele Freiheiten bei der Wahl der mündlichen Prüfungsfächer:

Leistungsfach: Deutsch



Leistungsfach: Mathematik



Leistungsfach: Gesellschaftswissenschaften



mündliches Prüfungsfach: frei*

mündliches Prüfungsfach: frei*

Prüfungsfächer: Kombinationen

Wer sowohl Deutsch als auch Mathematik als Leistungsfach gewählt hat, hat viele Freiheiten bei der Wahl der mündlichen Prüfungsfächer:

Leistungsfach: Deutsch



Leistungsfach: Mathematik



Leistungsfach: FS, NW oder

KMS

mündliches Prüfungsfach:

Gesellschaftswissenschaften



mündliches Prüfungsfach:

frei*

Prüfungsfächer: Kombinationen

Regel 4:

Es dürfen nicht mehr als 40 Kurse anrechnungspflichtig werden.

Das bedeutet konkret:

- Nicht als Prüfungsfächer „zu dritt kombinierbar“ sind:
Religion/Ethik, Sport, Fächer des Wahlbereichs

Prüfungsfächer: Kombinationen

Leistungsfach (schr.): Deutsch



Leistungsfach (schr.): Mathematik



Leistungsfach (schr.): Sport

Basisfach (mdl.): Religion



Basisfach (mdl.): Vertiefungskurs Mathematik

Prüfungsfächer: Kombinationen

Leistungsfach (schr.): Deutsch



Leistungsfach (schr.): Mathematik



Leistungsfach (schr.): Sport

Basisfach (mdl.): Religion



Basisfach (mdl.): Vertiefungskurs Mathematik

Sport, Religion und Vertiefungskurs Mathematik werden jetzt anrechnungspflichtig:

42 anrechnungspflichtige Kurse sind aber zu viele!!!

Abiturprüfung

Mündliche Prüfung: Durchführung

Form der „klassischen Prüfung“

(keine „Präsentationsprüfung“), das bedeutet:

- 20 Minuten Vorbereitung
- 20 Minuten Prüfungszeit, davon
 - ca. 10 Minuten Vortrag
 - ca. 10 Minuten Prüfungsgespräch

Mindestqualifikation

Block 2

- kein Prüfungsergebnis in der Vierfachwertung unter 4 Punkten; das bedeutet für Leistungsfächer: **bei 0 NP schriftlich mindestens 3 NP mündlich**
- höchstens zwei Prüfungsergebnisse unterpunktet (d. h. jeweils unter 20 Punkten) und **darunter höchstens ein Leistungsfach**
- insgesamt mindestens 100 Punkte

Gesamtqualifikation

Block 1				
Leistungsfach	30	30	30	30
Leistungsfach	30	30	30	30
Leistungsfach	15	15	15	15
28 weitere Kurse	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15
	15	15	15	15

Block 1:

- Doppelgewichtung der acht Kurse aus zwei Leistungsfächern („48“ Kurse)
Entscheidung trifft der Schüler einen Tag nach der Zeugnisausgabe 12.2

- Rückrechnung auf 40 Kurse mit der Formel

$$\frac{\text{Punktsumme} \times 40}{48}$$

- maximal 600 Punkte

Gesamtqualifikation

Block 2	
Schriftliches Prüfungsfach (Leistungsfach)	4*15
Schriftliches Prüfungsfach (Leistungsfach)	4*15
Schriftliches Prüfungsfach (Leistungsfach)	4*15
Mündliches Prüfungsfach (Basisfach)	4*15
Mündliches Prüfungsfach (Basisfach) Evtl. Seminarkurs	4*15

- Block 2:
- Wird in einem Fach nur schriftlich oder nur mündlich geprüft, wird die erteilte Note vierfach genommen.
- Wird in einem Fach schriftlich und mündlich geprüft, berechnet sich die Note nach der Formel
$$[(2*s + m)/3] *4$$
- Maximal 300 Punkte

Gesamtqualifikation

Block 1	600
Block 2	300

Maximal erreichbar
900 Punkte

Umrechnung in Dezimalnoten
von 1,0 bis 4,0
mit der Formel
 $1 + [(831 - \text{Punktzahl}) / 180]$

823 – 900: Note 1,0

...

300 : Note 4,0

Möglichkeiten der Wiederholung

- Keine Möglichkeit der Wiederholung einzelner Kurse
- Keine Möglichkeit der Wiederholung bei Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife
- Jahrgangsstufe 1 kann wiederholt werden (wenn die Klasse 10 nicht wiederholt wurde): Freischuss
- Wem die allgemeine Hochschulreife nicht zuerkannt wurde kann einmal wiederholen
- Wer das vierte Schulhalbjahr besucht und bei wem zu erwarten ist, dass zum Ende des Schuljahres die erforderlichen Leistungen nicht erbracht werden, kann auf Antrag mit Zustimmung der Schulleitung wiederholen

Gliederung

1. Allgemeine Informationen
2. Kurswahl
3. Abiturprüfung
- 4. Einzelnes**

Besondere Lernleistung

Bewertung

- 50 % Halbjahresergebnisse (beim Seminarkurs)
Bewertung der Arbeit (bei anderen Formen)
- 25 % Präsentation und Kolloquium
- 25 % Dokumentation

Besondere Lernleistung

Gesamtnote

- Ausweis der Bewertungen im Zeugnis des Halbjahres, in dem die BLL abgeschlossen wird

Belegpflicht

- Seminarkurs wird bei der Belegpflicht angerechnet.

Besondere Lernleistung

Anrechnung in Block 1

- im Umfang zweier Kurse
- **nur möglich, falls in Block 1 „noch Platz“**

Anrechnung in Block 2

- anstelle eines mündlichen Prüfungsfachs (außer D, M)
- nur möglich, wenn (ggf. damit) GW-Feld abgedeckt

GFS

- Schüler wählt drei (verschiedene) Fächer
innerhalb der ersten sechs Wochen von 11.1
- nicht Schüler, sondern Fachlehrkräfte entscheiden über
 - Thema
 - Darbietungsform
 - Halbjahr (nicht 12.2) und Termin
- auf Wunsch wählt Schüler noch ein viertes Fach
bis spätestens Ende 12.1

Wahlformular

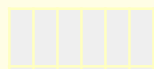
Für jeden Kurs ein Kreuz

Leistungsfach: L

Mündliches Prüfungsfach: M

Sprachlich-literarisches-künstlerisches Aufgabenfeld

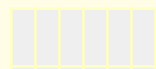
Fach		11.1	11.2	12.1	12.2
Deutsch	M	X	X	X	X
Englisch	L	X	X	X	X
Französisch					
Spanisch					
Latein					
Bildende Kunst		X	X	X	X
Musik					



Wahlformular

gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

Fach		11.1	11.2	12.1	12.2
Geschichte		X	X	X	X
Gemeinschaftskunde		X			X
Geographie			X	X	
Religion rk.					
Religion ev.					
Ethik	M	X	X	X	X

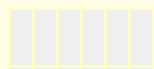


Wahlformular

Mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld

Fach		11.1	11.2	12.1	12.2
Mathematik	L	X	X	X	X
Physik	L	X	X	X	X
Biologie		X	X	X	X
Chemie					

Fach		11.1	11.2	12.1	12.2
Sport		X	X	X	X



Wahlformular

Wahlbereich

Fach		11.1	11.2	12.1	12.2
Informatik					
Vertiefungskurs Mathematik					
Psychologie		X	X		
Literatur und Theater					
Seminarkurs (3st.)					

Die Wahl des mündlichen Prüfungsfachs ist vorläufig und unverbindlich. Die endgültige Wahl erfolgt am Anfang des vierten Halbjahres.

